

Weißer Düne mit erweiterter Aufenthaltsqualität: Staatsbad schafft naturnahes Erlebnis mit Meerblick

PRESSEKONTAKT:

UWE SCHNEIDER

T +49 (0)4932 891-196

MAIL: SCHNEIDER@NORDERNEY.DE

Die Weiße Düne auf Norderney erhält in dieser Saison eine neue, bewusst zurückhaltende Aufenthaltsqualität. Im Bereich der bestehenden Holzplattform mit Blick auf Wellen, Wasser und Weite der Nordsee wurden jetzt erstmals vier Hängesitzkörbe installiert. Im Laufe dieser Woche folgen zudem vier hängende Holz-Hollywoodschaukeln, die den besonderen Charakter dieses Ortes weiter unterstreichen sollen.

STAATSBAD NORDERNEY GMBH

AM KURPLATZ 1

26548 NORDERNEY

Mit der behutsamen Ergänzung der Infrastruktur möchte die Staatsbad Norderney GmbH den beliebten Strandbereich noch stärker als naturnahen Erlebnisraum erlebbar machen – ohne ihn zu überfrachten. Gäste und Insulaner:innen finden hier künftig zusätzliche Möglichkeiten, um innezuhalten, den Blick über die Nordsee schweifen zu lassen und die besondere Atmosphäre der Weißen Düne bewusst zu genießen.

„Die Weiße Düne entwickelt sich in dieser Saison zu einem bewusst reduzierten, naturnahen Erlebnisraum“, erklärt Kurdirektor Wilhelm Loth. „Uns ist wichtig, diesen besonderen Ort nicht künstlich zu inszenieren, sondern seine vorhandene Stärke zu betonen: die Nähe zur Natur, den freien Blick auf das Meer und das Gefühl von Ruhe und Weite.“

Die neuen Hängesitzkörbe und Holzschaukeln fügen sich in das bestehende Holzplattform ein und schaffen zusätzliche Aufenthaltsmöglichkeiten mit unmittelbarem Bezug zur Landschaft. Gerade an einem Ort wie der Weißen Düne, der von Dünen, Strand, Wind und Meer geprägt ist, geht es dabei nicht um große bauliche Veränderungen, sondern um kleine, qualitätsvolle Akzente.

„Aufenthaltsqualität entsteht nicht immer durch mehr Angebot, sondern oft durch die richtige Form von Reduktion“, so Loth weiter. „Mit den neuen Sitz- und Schaukelementen schaffen wir einen Ort, der zum Verweilen einlädt, ohne die Natürlichkeit der Umgebung zu stören.“

Die Weiße Düne zählt seit jeher zu den besonderen Strandbereichen Norderneys. Abseits der stärker frequentierten Abschnitte bietet sie ein intensives Naturerlebnis und einen weiten Blick auf die offene Nordsee. Die neue Gestaltung soll diesen Charakter aufnehmen und weiter stärken.

Die Staatsbad Norderney versteht die Maßnahme als Teil einer behutsamen Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur auf der Insel. Ziel ist es, besondere Orte auf Norderney erlebbar zu machen, ohne ihren ursprünglichen Charakter zu verlieren. Die neuen Elemente an der Weißen Düne schaffen neue Nutzungsformen für die Holzplattform und stehen bewusst für Entschleunigung, Naturverbundenheit und eine zeitgemäße Form des Aufenthalts am Meer.